

Auftraggeber

Vergabe-/Auftragsnummer		Auftragsdatum
Zendie-Nr.:		
CSBF-ID		

Auftragnehmer

Baumaßnahme

Leistung

### Abnahmeniederschrift

Ort:

Datum:

Uhrzeit:

**1. Angaben zur Baumaßnahme**

Leistungsort

Beginn

Fertigstellung bzw. Beendigung

**2. Verlangen einer förmlichen Abnahme**

Die förmliche Abnahme wurde durch den

☐ Auftraggeber

☐ Auftragnehmer

mit Schreiben / Mail vom

verlangt.

**3. Teilnehmer**

Für den Auftraggeber:

Für den Auftragnehmer:

**4. Art der Abnahme**

☐ Abnahme der Gesamtleistung

Datum der Baufertigstellung der Gesamtmaßnahme:

☐ Abnahme folgender, in sich abgeschlossener Teile der Leistung

Lfd. Nr. der Teilabnahme:

Datum der Baufertigstellung der Teilabnahme:

- ☐ siehe Anlage
- ☐ Abnahme der ausgeführten Leistung im Falle der Kündigung
- Zur Abnahme sind folgende Unterlagen vorgelegt worden:

**5. Bei der Abnahme wurden folgende Feststellungen getroffen:**

- ☐ nicht erbrachte Leistungen<sup>1</sup>:
- ☐ Ja (siehe Anlage 1)
- ☐ Nein
- ☐ keine Mängel
- ☐ folgende Mängel:

- ☐ folgende Mängel laut Anlage 1
- ☐ folgende Mängel, die zur Kündigung geführt haben:

Die festgestellten Mängel sind unverzüglich, spätestens bis zum \_\_\_\_\_ zu beseitigen.  
Dies gilt nicht für die Mängel, die zur Kündigung geführt haben.  
Kommt der Auftragnehmer dem nicht nach, ist der Auftraggeber berechtigt, die Mängel auf Kosten des Auftragnehmers beseitigen zu lassen.

- ☐ Die Abnahme wird verweigert, weil die festgestellten Mängel wesentlich sind.

**6. Vorbehalte des Auftraggebers**

- ☐ Die Geltendmachung der vereinbarten Vertragsstrafe wird vorbehalten.
- ☐

---

<sup>1</sup> Die Abnahme bei nicht vollständiger Leistungserbringung kommt, sofern nicht Teilleistungen vorliegen, regelmäßig nur in Betracht, wenn die Leistung im Wesentlichen vertragsgerecht erbracht ist, und auch bei noch fehlender Leistung die Funktion / der Betrieb möglich ist.

**7. Der Auftraggeber erklärt:**

- ☐ Die Leistung wird abgenommen  
☐ Die Abnahme der Leistung wird wegen wesentlicher Mängel verweigert.  
Begründung (ggf. Anlage 2 beifügen):

**8. Der Auftragnehmer erklärt (ggf. Anlage 3 beifügen):**

**9. Verjährungsfristen für Mängelansprüche** (nur nachrichtlich, maßgeblich bleibt die Vertragsregelung):

Leistungsteil/Gewerk	Beginn der Verjährungsfrist	Ende der Verjährungsfrist

**10. Zusätzliche Absprache:**

Alle übrigen Ansprüche, insbesondere Mängelansprüche und Ansprüche auf Schadensersatz aufgrund der Feststellungen in Nr. 5 bleiben unberührt

Auftragnehmer<sup>2</sup>:

Auftraggeber:

\_\_\_\_\_  
In Vertretung/Im Auftrag

\_\_\_\_\_  
In Vertretung/Im Auftrag

<sup>2</sup> Unterschrift des Auftragnehmers ist nur erforderlich, wenn eine gemeinsame Abnahme stattgefunden hat.